

# Minigolfer schwingen wieder die Schläger

Samtgemeinde Hage übernimmt Fläche im Kurzentrum vom Tennis-Club Grün-Weiß – Wiedereröffnung am 30. Mai

Michaela Kruse

Sicher – an einigen Stellen ist von manchen der Bahnen die Farbe abgeplatzt, wuchert immer noch ein bisschen Unkraut an den Rändern. Doch wichtig ist an dieser Stelle etwas ganz anderes: Ab dem 30. Mai kann in Hage-Berum beim Kurzentrum wieder Minigolf gespielt werden. Die Samtgemeinde Hage, der die Fläche gehört, hat den Betrieb vom Tennis-Club Grün-Weiß Berum übernommen. Die zwei Jahre des Stillstands sind damit vorbei.

Ideengeber des Ganzen ist Malte Menken, kommissarischer Betriebsleiter der Kurverwaltung Hage. Er habe es als zu schade empfunden, dass die schöne Fläche zwischen Parkplatz und den Tennisplätzen im Kurzent-

rum Hage-Berum nicht mehr genutzt wird, dass die 18 unterschiedlichen Minigolf-Bahnen immer mehr verrotten, das Gras auf der Fläche immer höher wächst. „Da bin ich auf die Idee gekommen, dass wir doch selber diese Minigolf-Anlage betreiben könnten.“ Es folgten Gespräche mit dem Bauhof und den Mitarbeiterinnen des Kurzentrums Hage. Denn für diese bedeutet Menkens Idee Mehrarbeit. Künftig geben die Mitarbeiterinnen der Kurverwaltung im Kurzentrum die Bälle und Schläger aus. Für drei Euro kann man sich diese einen ganzen Tag lang ausleihen. Menken dankt deshalb den Mitarbeiterinnen des Kurzentrums und dem Team vom Bauhof für ihre Bereitschaft, sich einzubringen: „Walter Rix und sein Team haben die Fläche



Malte Menken, kommissarischer Betriebsleiter der Kurverwaltung Hage.

Foto: Michaela Kruse

innerhalb von vier Wochen wieder auf Vordermann gebracht.“

Dass das stimmt, davon kann sich ab sofort jeder überzeugen. Schon während

der Arbeiten stieß das Ganze auf Interesse, freut sich Menken. Viele Urlauber und

Einheimische, die in den vergangenen vier Wochen an der Minigolf-Anlage vorbeikamen, fragten nach, wollten wissen, was sich denn dort tut. Das freut Menken und zeigt ihm, dass es eine richtige Idee war, die Minigolf-Anlage wieder zu öffnen. Nun müssen noch die Spieler kommen und die Anlage nutzen. Übrigens: Falls jemand während der vergangenen zwei Jahre die Regeln vergessen hat, ist das kein Problem. Mitten auf der Fläche steht eine Tafel, auf der man das nachlesen kann. Und wer sich über die abgeplatzte Farbe auf manchen Bahnen ärgert: „Das wird noch gestrichen“, sagt Menken.

Die Anlage hat ab 30. Mai montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr und am Wochenende von 9 bis 14.30 Uhr geöffnet.



Opportunität

